

Aktenzeichen:

- Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis im Rahmen der Familienzusammenführung**
 Antrag auf Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis im Rahmen der Familienzusammenführung
 Antrag auf Erteilung einer Niederlassungserlaubnis

Name: Antragsteller
Geburtsdatum: Geburtsort:

Vorname:
Staatsangehörigkeit:

Name: Ehegatte
Geburtsdatum: Geburtsort:

Vorname:
Staatsangehörigkeit:

ERKLÄRUNG

Mein(e) Ehegatte/Ehegattin und ich leben in ehelicher Lebensgemeinschaft in der gemeinsamen Wohnung _____, 4453__ Lünen.

Wir führen einen **gemeinsamen Hausstand** und leben **nicht** innerhalb der Wohnung getrennt.

Weder ich noch mein(e) Ehegatte/Ehegattin leben unangemeldet in einer anderen Wohnung.

Mein(e) Ehegatte/Ehegattin und ich haben **keinen weiteren Wohnsitz** im Bundesgebiet.

Falls diese Angabe nicht zutrifft, Wohnort und Anschrift des weiteren Wohnsitzes aufführen:

Ein Scheidungsverfahren ist nicht anhängig oder beabsichtigt. Wir verpflichten uns, jede Veränderung unserer ehelichen Gemeinschaft (z.B. Trennung oder ähnliche Umstände) der Ausländerbehörde unverzüglich mitzuteilen.

Wir wissen, dass nach dem Ausländerrecht der Bundesrepublik Deutschland dem ausländischen Familienangehörigen von deutschen / ausländischen Staatsangehörigen zum Zwecke des Artikel 6 des Grundgesetzes gebotenen Schutzes von Ehe und Familie eine Aufenthaltserlaubnis für die Herstellung und Wahrung der familiären Lebensgemeinschaft im Bundesgebiet zu erteilen und zu verlängern ist.

Wir wurden darüber informiert, dass falsche Angaben über unsere eheliche Lebensgemeinschaft zur Versagung, zur nachträglichen zeitlichen Befristung oder gänzlicher Rücknahme des Aufenthaltstitel und zur Ausweisung des ausländischen Ehegatten führen können.

Wir wissen auch, dass sich gem. § 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG strafbar macht, wer gegenüber der Ausländerbehörde unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel oder Duldung zu beschaffen.

Wir versichern, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht zu haben.

Unterschrift Antragsteller

Unterschrift Ehegatte